



Bern, im März 2018

Sektion Linien- und Fachkader Kanton Bern

## Jahresbericht 2017

An der Mitgliederversammlung vom 1. März 2017 wurden unsere neuen Statuten verabschiedet. Damit haben wir unserer Sektion einen neuen Namen gegeben. Sie heisst seither **Sektion Linien- und Fachkader Kanton Bern**.

Der Vorstand hat drei Sitzungen abgehalten. Er hat sich intensiv mit der Teilrevision des Personalgesetzes, die am 1. Januar 2020 in Kraft treten soll, befasst. Mit dieser Teilrevision soll für einen Teil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kantonsverwaltung die Vertrauensarbeitszeit eingeführt werden. Da unsere Sektionsmitglieder davon besonders betroffen sind, hat der Vorstand beschlossen, aktiv zu werden und sie zu befragen.

Am 27. September 2017 hat der Vorstand per E-Mail betreffend die geplante Einführung der Vertrauensarbeitszeit für das oberste Kader des Kantons Bern die Betroffenen angeschrieben. Von den 91 angeschriebenen Personen sind deren 61 dieser Einladung gefolgt und haben ihre Meinung kundgetan. Wir bedanken uns bestens dafür.

20 Teilnehmende befürworten die Einführung der Vertrauensarbeitszeit in dieser Form. 25 Teilnehmende finden den Ansatz grundsätzlich richtig, sind jedoch mit den Rahmenbedingungen nicht einverstanden und 16 Teilnehmende lehnen die Vertrauensarbeitszeit grundsätzlich ab.

Nicht zuletzt gestützt auf diese Umfrage ist der Vorstand einstimmig gegen die Einführung der Vertrauensarbeitszeit, wie sie vom Regierungsrat in der PG-Revision 2020 vorgeschlagen wird und lehnt diese auch grundsätzlich ab.

Per Ende 2017 weist die Sektion einen Bestand von 157 Mitgliedern (Aktive und Pensionierte und Ehrenmitglieder) auf. Erfreulicherweise haben wir im Berichtsjahr 7 neue Mitglieder aufnehmen dürfen.

Das ist mein letzter Jahresbericht als Präsidentin unserer Sektion. Da ich seit 1. Juli 2017 im Ruhestand bin, lege ich dieses Amt ebenfalls nieder. Ich fühlte mich in den letzten vier Jahren vom Vorstand sehr unterstützt. Dass wir in dieser Zeit unserer Sektion einen zeitgemässen Namen geben konnten, freut mich besonders. Ich danke deshalb allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche ihnen weiterhin viel Erfolg bei ihrem Engagement für die Anliegen der Linien- und Fachkader in der Kantonsverwaltung.

Die Präsidentin

Christiane Aeschmann

